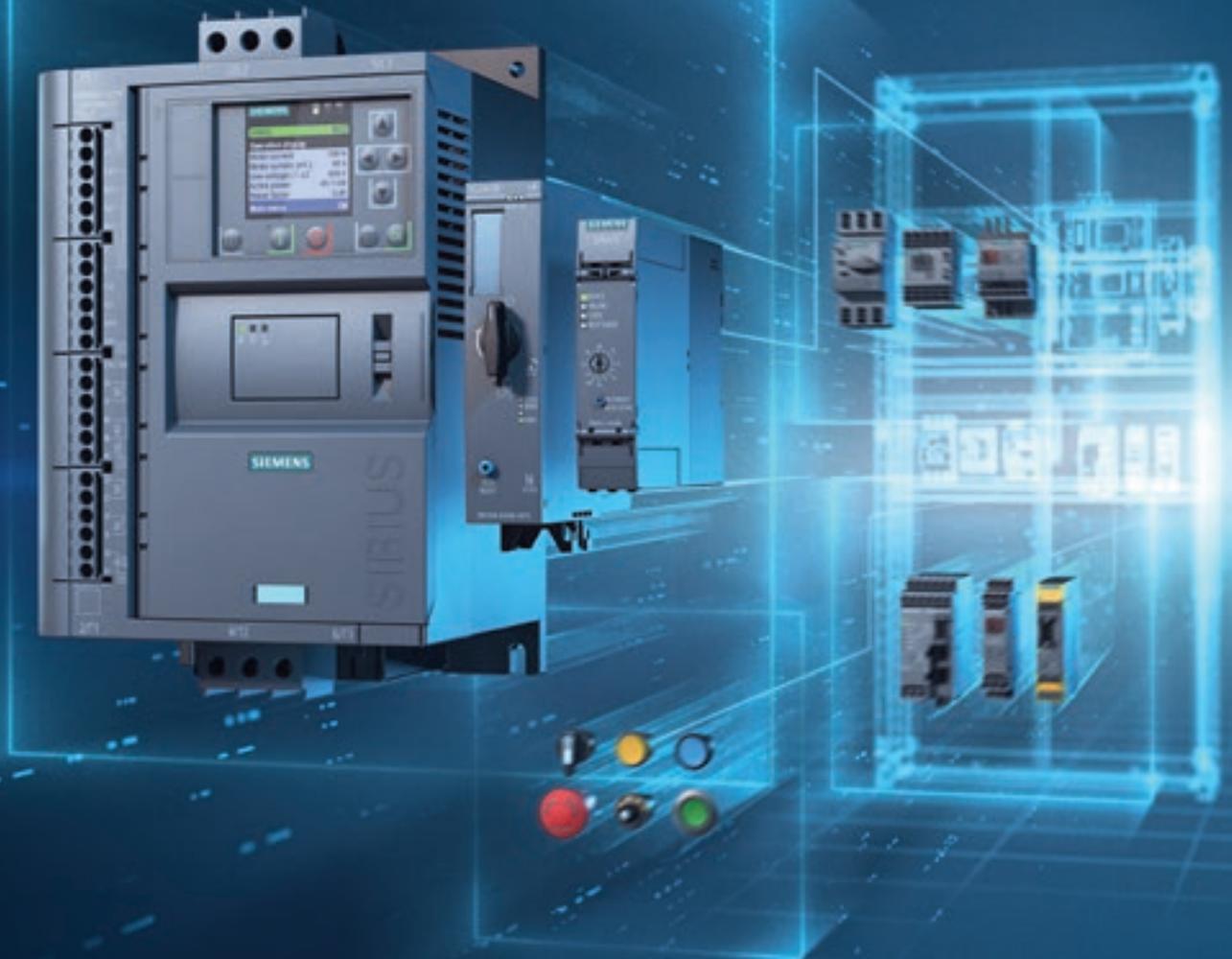


SIEMENS

Ingenuity for life



Wegweisende SIRIUS Hybridschaltechnik

Motoren starten mit SIRIUS

SIRIUS
Hybrid

[siemens.de/sirius-hybrid](https://www.siemens.de/sirius-hybrid)

Control Perfection mit SIRIUS industrieller Schalttechnik

SIRIUS, das modernste, komplett innovierte Gesamtprogramm an industrieller Schalttechnik, lässt sich in vier Kernbereiche unterteilen. Diese geben einen guten Überblick über das Gesamtspektrum und die damit verbundenen Funktionen.

Modernste Technik in perfektem Design

Die Hybridschalttechnik vereint das Beste aus Relais- und Halbleiterschalttechnik: Auf der einen Seite schalten die Geräte elektronisch über die integrierten Leistungshalbleiter, auf der anderen Seite übernimmt dann im Betriebszustand ein kontaktbehaftetes System die Stromführung.



SIRIUS Control

- Schütze
- Leistungsschalter
- Überlastrelais

SIRIUS Command

- Drucktaster
- Signalsäulen
- Positionsschalter

SIRIUS Monitor

- Sicherheitsschaltgeräte
- AS-Interface
- SIMOCODE
- Koppel-/Zeit-/Überwachungsrelais

SIRIUS Hybrid

- Sanftstarter 3RW
- Motorstarter 3RM1
- Motorstarter ET 200SP
- Halbleiterschaltgeräte

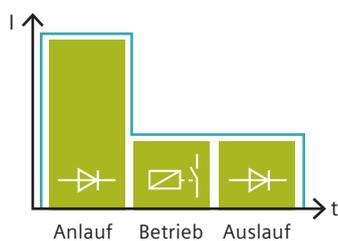


Der Sanftstarter SIRIUS 3RW5 wurde 2018 mit dem RedDot und dem iF Design Award ausgezeichnet – unter anderem wegen seines schlanken, abgestimmten und durchgängigen Designs über alle Baugrößen.

**Verschleißarmes Schalten
durch Hybridschaltechnik**

Das Spektrum der Sanftstarter SIRIUS 3RW reicht von zweiphasigen Geräten für Standardanwendungen bis hin zu hochperformanten dreiphasigen Geräten für anspruchsvolle Aufgaben. Es deckt alle Leistungsbereiche von 1,5 bis 560 kW (in Kürze bis 1200 kW) ab und eignet sich so gut, um für alle Anwendungen eine kostenoptimierte, angemessene Antriebslösung zu finden. Gleichzeitig profitiert der Anwender von deutlichen Energieeinsparungen im Betrieb.

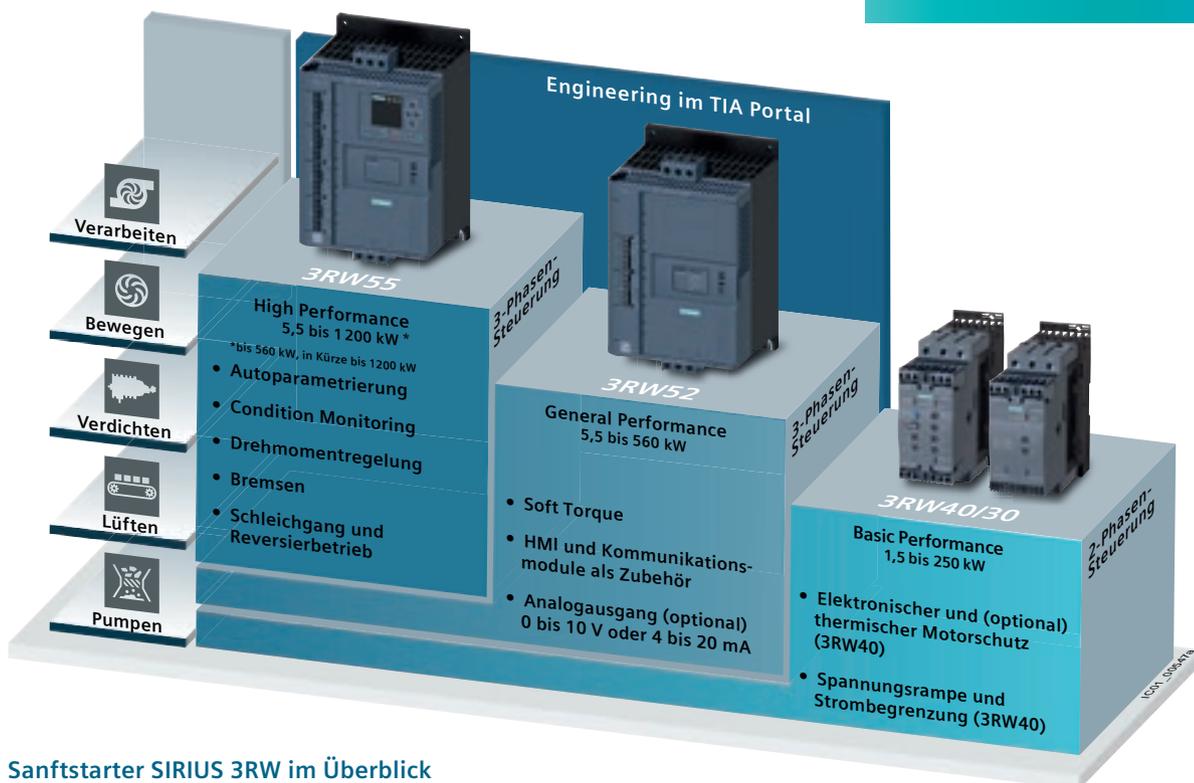
**Reduzierte Verlustleistung
im Betrieb**



Herkömmliche Schalttechnik erzeugt bei jedem Ein- oder Ausschaltvorgang einen kleinen Verschleiß der Schaltkontakte. Das entfällt bei der Hybridschaltechnik: Durch Anlaufstromreduzierung der Halbleiterkomponenten werden die Belastungen der Schaltkontakte so minimiert, dass die mechanischen Komponenten eine deutlich höhere Schaltlebensdauer erreichen.

Vorteile im Überblick

- Höhere Lebensdauer der Schaltgeräte
- Wirtschaftliche Vorteile bei erhöhten Schaltzyklen
- Weniger Energiekosten und geringere Erwärmung im Schaltschrank
- Vermeidung von Stromspitzen und Netzeinbrüchen
- Geringe Störaussendungen; weniger elektrische Spannungsschwankungen in Stromnetzen (Flicker)
- Reduzierte Verlustleistung im Betrieb



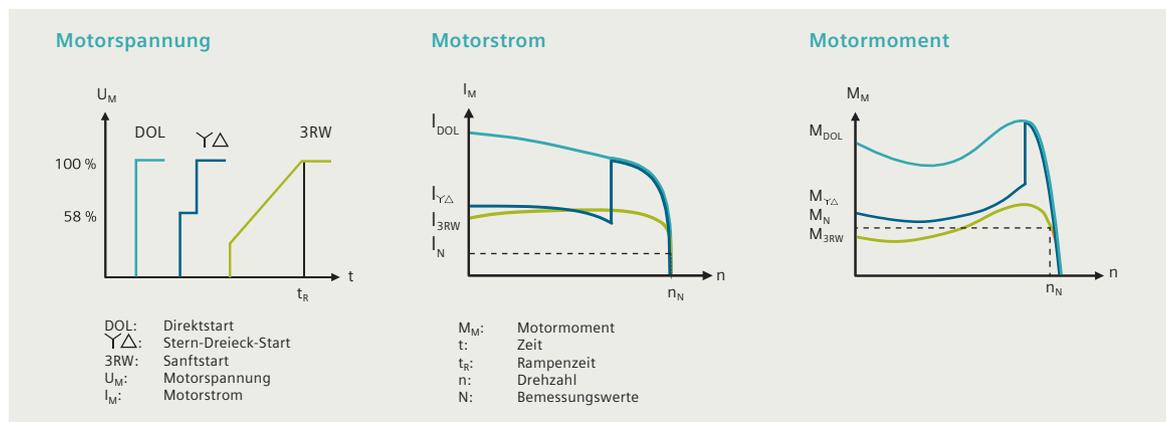
Sanftstarter SIRIUS 3RW im Überblick

Gute Gründe für den Einsatz von Sanftstartern

Motorspannung, Motorstrom und Motormoment sind beim Sanftstart deutlich anders als beim Direkt- oder Stern-Dreieck-Start: Sanfter Anstieg der Motorspannung, begrenzter Motorstrom und flaches Motormoment bieten Anwendern deutliche Vorteile.

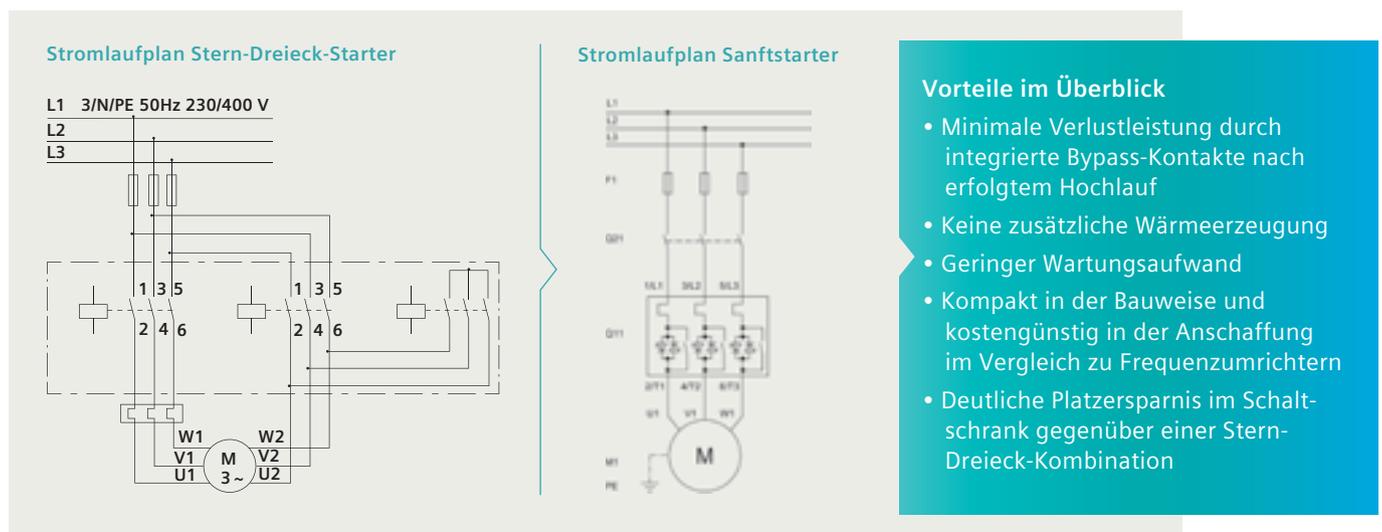
- Schonung der Mechanik des Antriebsstrangs durch Begrenzung des Einschaltstroms/-moments
- Schutz des Netzes vor zu hohen Einschaltspitzen durch reduzierte Stromaufnahme

Grafik 1



- Deutliche Verdrahtungersparnis im Schaltschrank gegenüber einer Stern-Dreieck-Kombination

Grafik 2



Für viele Applikationen einfach die klügere Wahl

Die Frage, ob Sanftstarter oder Frequenzumrichter die optimale Lösung sind, lässt sich nicht pauschal beantworten. Entscheidend sind vielmehr die Applikation selbst und ihre spezifischen Rahmenbedingungen: mechanische Belastung, Kosteneffizienz, Einhaltung von Normen, Zuverlässigkeit, Energieeffizienzbilanz etc.

Mehrwert durch Sanftstarter

Während sich für Applikationen mit flexiblen Drehzahlen der Einsatz eines Frequenzumrichters empfiehlt, sind Sanftstarter immer dann die erste Wahl, wenn die Applikation keine Veränderung der Drehzahl benötigt.

Hier bieten sie als kostengünstige und wartungsarme Antriebslösung, die ohne umfangreiches Zubehör auskommt, eine ganze Reihe von Vorteilen:

Vorteile eines Sanftstarters im Überblick

| | | |
|---|---|--|
|  <p>Geringere Anschaffungskosten</p> |  <p>Platzeinsparung durch sehr kompakte Bauweise</p> |  <p>Geringer Wartungsaufwand</p> |
|  <p>Keine zusätzliche Wärmeenerzeugung</p> |  <p>Einfache Verdrahtung</p> |  <p>Reduzierter Energieverlust während des Betriebs durch Bypass-Kontakte</p> |
|  <p>EMV-optimiert für weniger Störung durch ungewollte elektrische oder elektromagnetische Effekte</p> | | |

Auswahl des richtigen Sanftstarters 3RW – Engineering leicht gemacht

Die Angabe von Motor- und Lastdaten führt zum richtigen Sanftstarter. Für die leichte Auswahl des richtig dimensionierten Sanftstarters stehen zwei Auswahltools kostenfrei zur Verfügung:

STS = Simulation Tool for Softstarters als applikationsspezifische Auswahlhilfe

TST = TIA Selection Tool als Konfigurator

Mehr Informationen zu diesen Tools im Siemens Industry Online Support unter www.siemens.de/sios (Stichwort STS und TIA Selection Tool).

Digitale Produktdaten für alle gängigen Engineering Tools machen das Engineering ganz einfach.

SIRIUS 3RW30

Der Sanftstarter SIRIUS 3RW30 für einfache Anlaufverhältnisse

- 2-phasig gesteuert
- Motoren bis 55 kW (bei 400 V)
- kein Sanftauslauf
- sehr kompakt für Platzeinsparungen im Schaltschrank
- Optimale Anpassung an die Antriebsaufgabe durch einzelne Potentiometer für Startspannung (40 ... 100%), Hochlaufzeit bis 20 s für eine schnelle Inbetriebnahme
- Moderne Hybridschalttechnik

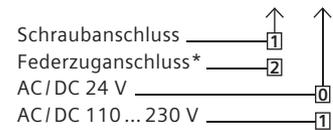
Sanftstarter SIRIUS 3RW30

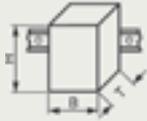
| Bemessungs- betriebsspannung U_e | Bemessungs- betriebsstrom I_e | Bemessungsleistung von Drehstrommotoren bei Bemessungsbetriebsspannung U_e | | Baugröße | Artikel-Nr. |
|---|------------------------------------|---|--------------|----------|-----------------|
| | | kW bei 230 V | kW bei 400 V | | |
| V | A | | | | |
| Sanftstarter für einfache Anlaufverhältnisse und hohe Schalthäufigkeit | | | | | |
| 200 ... 400 | 3 | 0,55 | 1,1 | 22,5 mm | 3RW3003-□ CB5 4 |
| Sanftstarter für Dreiphasen-Drehstrom-Asynchronmotoren | | | | | |
| 200 ... 480 | 3,6 | 0,75 | 1,5 | S00 | 3RW3013-□ BB□ 4 |
|  | 6,5 | 1,5 | 3 | S00 | 3RW3014-□ BB□ 4 |
| | 9 | 2,2 | 4 | S00 | 3RW3016-□ BB□ 4 |
| | 12,5 | 3 | 5,5 | S00 | 3RW3017-□ BB□ 4 |
| | 17,6 | 4 | 7,5 | S00 | 3RW3018-□ BB□ 4 |
| | 25 | 5,5 | 11 | S0 | 3RW3026-□ BB□ 4 |
| | 32 | 7,5 | 15 | S0 | 3RW3027-□ BB□ 4 |
| | 38 | 11 | 18,5 | S0 | 3RW3028-□ BB□ 4 |
| | 45 | 11 | 22 | S2 | 3RW3036-□ BB□ 4 |
| | 63 | 18,5 | 30 | S2 | 3RW3037-□ BB□ 4 |
| | 72 | 22 | 37 | S2 | 3RW3038-□ BB□ 4 |
| | 80 | 22 | 45 | S3 | 3RW3046-□ BB□ 4 |
| | 106 | 30 | 55 | S3 | 3RW3047-□ BB□ 4 |

□ = Artikel-Nr.-Ergänzung für Anschlussart:

□ = Artikel-Nr.-Ergänzung für Bemessungssteuerspeisespannung U_s :

* Hauptanschluss ab Baugröße S2: Schraubanschluss



| Einbaumaße B x H x T in mm | | 3RW300. | 3RW301. | 3RW302. | 3RW303. | 3RW304. |
|----------------------------|---|------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Schraubanschluss |  | 22,5 x 100 x 120 | 45 x 95 x 151 | 45 x 125 x 151 | 55 x 144 x 168 | 70 x 160 x 186 |
| Federzuganschluss | | 22,5 x 102 x 120 | 45 x 117 x 151 | 45 x 150 x 151 | 55 x 144 x 168 | 70 x 160 x 186 |

Die Auslegung der Sanftstarter 3RW sollte immer über den benötigten Bemessungsbetriebsstrom des Motors erfolgen. Die in den Auswahl- und Bestelldaten angegebenen Motorleistungen sind grobe Richtwerte und für einfache Anlaufverhältnisse (CLASS 10) ausgelegt. Für andere Anlaufverhältnisse empfehlen wir das Simulation Tool for Soft Starters (STS).

SIRIUS 3RW40

Der Sanftstarter SIRIUS 3RW40 für einfache Anlauf- und Auslaufverhältnisse (neben Sanftanlauf auch Sanftauslauf 0 ... 20 s und einstellbare Strombegrenzung)

- 2-phasig gesteuert
- Motoren bis 250 kW (bei 400 V)
- Integrierter Geräteeigenschutz verhindert die Überlastung des Gerätes
- Perfekter Schutz durch integrierten Motorüberlastschutz (Class 10, 15, 20) sowie optionalen Thermistormotorschutz, Hand- oder Fernreset serienmäßig
- Moderne Hybridschalttechnik

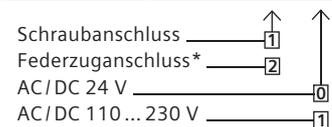
Sanftstarter SIRIUS 3RW40, Class 10

| Bemessungs- betriebsspannung U_e | Bemessungs- betriebsstrom I_e | Bemessungsleistung von Drehstrommotoren bei Bemessungsbetriebsspannung U_e | | Baugröße | Artikel-Nr. |
|--|------------------------------------|---|--------------|----------|----------------|
| | | kW bei 230 V | kW bei 400 V | | |
| 200 ... 480 | 12,5 | 3 | 5,5 | S0 | 3RW4024-□ BB□4 |
|  | 25 | 5,5 | 11 | S0 | 3RW4026-□ BB□4 |
| | 32 | 7,5 | 15 | S0 | 3RW4027-□ BB□4 |
| | 38 | 11 | 18,5 | S0 | 3RW4028-□ BB□4 |
| | 45 | 11 | 22 | S2 | 3RW4036-□ BB□4 |
| | 63 | 18,5 | 30 | S2 | 3RW4037-□ BB□4 |
| | 72 | 22 | 37 | S2 | 3RW4038-□ BB□4 |
| | 80 | 22 | 45 | S3 | 3RW4046-□ BB□4 |
| | 106 | 30 | 55 | S3 | 3RW4047-□ BB□4 |

□ = Artikel-Nr.-Ergänzung für Anschlussart:

□ = Artikel-Nr.-Ergänzung für Bemessungssteuerspeisespannung U_S :

* Hauptanschluss ab Baugröße S2 : Schraubanschluss

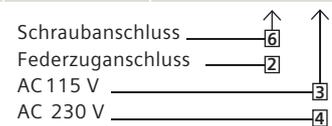


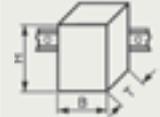
| | | | | | |
|---|-----|-----|-----|-----|----------------|
| 200 ... 460 | 134 | 37 | 75 | S6 | 3RW4055-□ BB□4 |
|  | 162 | 45 | 90 | S6 | 3RW4056-□ BB□4 |
| | 230 | 75 | 132 | S12 | 3RW4073-□ BB□4 |
| | 280 | 90 | 160 | S12 | 3RW4074-□ BB□4 |
| | 356 | 110 | 200 | S12 | 3RW4075-□ BB□4 |
| | 432 | 132 | 250 | S12 | 3RW4076-□ BB□4 |

□ = Artikel-Nr.-Ergänzung für Anschlussart*:

□ = Artikel-Nr.-Ergänzung für Bemessungssteuerspeisespannung U_S :

* Hauptanschluss: Schienenanschluss



| Einbaumaße B x H x T in mm | | 3RW402. | 3RW403. | 3RW404. | 3RW405. | 3RW407. |
|----------------------------|---|----------------|----------------|----------------|-----------------|-----------------|
| Schraubanschluss |  | 45 x 125 x 154 | 55 x 144 x 170 | 70 x 160 x 188 | 120 x 198 x 250 | 160 x 230 x 278 |
| Federzuganschluss | | 45 x 150 x 154 | 55 x 144 x 170 | 70 x 160 x 188 | 120 x 198 x 250 | 160 x 230 x 278 |

Folgende Varianten sind ebenso lieferbar:

- für Bemessungsbetriebsspannung 400 ... 600 V
- Baugröße S0 bis S3 mit integriertem Thermistormotorschutz (für Motoren mit Thermoclick oder PTC Typ A)

Die Auslegung der Sanftstarter 3RW sollte immer über den benötigten Bemessungsbetriebsstrom des Motors erfolgen. Die in den Auswahl- und Bestelldaten angegebenen Motorleistungen sind grobe Richtwerte und für einfache Anlaufverhältnisse (CLASS 10) ausgelegt. Für andere Anlaufverhältnisse empfehlen wir das Simulation Tool for Soft Starters (STS).

Optionales Zubehör für SIRIUS 3RW30 und 3RW40

Optionales Zubehör für die Sanftstarter 3RW30 und 3RW40

| Verbindungsbaustein Sanftstarter- Leistungsschalter* | Sanftstarter | | Leistungsschalter | Artikel-Nr. |
|---|--------------|----------|-------------------|---------------|
| | Typ | Baugröße | Baugröße | |
| mit Schraubanschluss | | | | |
|  | 3RW301. | S00 | S00 | 3RA2921-1BA00 |
| | 3RW302. | S0 | S00/S0 | 3RA2921-1BA00 |
| | 3RW402. | | | |
| | 3RW3036. | S2 | S2 | 3RA2931-1AA00 |
| | 3RW4036. | | | |
| | 3RW3046. | S3 | S3 | 3RA1941-1AA00 |
| | 3RW3047. | | | |
| | 3RW4046. | | | |
| | 3RW4047. | | | |
| mit Federzuganschluss | | | | |
|  | 3RW301. | S00 | S00 | 3RA2911-2GA00 |
| | 3RW302. | S0 | S0 | 3RA2921-2GA00 |
| | 3RW402. | | | |

* in Baugröße S0 bis 32 A einsetzbar
 in Baugröße S2 bis 65 A mit Hutschieneadapter für Sanftstarter (Artikel-Nr.: 3RA2932-1CA00)
 in Baugröße S3 nur einsetzbar mit Montageplatte

Optionales Zubehör für den Sanftstarter 3RW40

| Lüfter* | Sanftstarter | | Artikel-Nr. |
|---|--------------|----------|---------------|
| | Typ | Baugröße | |
|  | 3RW402. | S0 | 3RW4928-8VB00 |
| | 3RW403. | S2 | 3RW4947-8VB00 |
| | 3RW404. | S3 | |

* zur Erhöhung der Schalthäufigkeit und für Geräte-
 montage abweichend von der Normallage

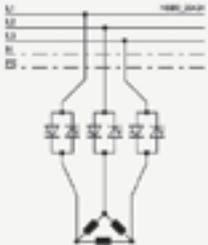
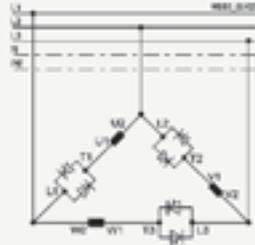
Optionales/inklusive Zubehör für die Sanftstarter 3RW52 und 3RW55

Optionales/inklusive Zubehör für die Sanftstarter 3RW52 und 3RW55

| Ausführung | Sanftstarter | optional/inklusive | Artikel-Nr. |
|-------------------------------------|--------------|--------------------|---------------|
| Klappdeckel | | | |
| ohne Ausschnitt | 3RW52 | - / X | 3RW5950-0GL20 |
| | 3RW55 | X / - | |
| mit Ausschnitt für HMI Standard | 3RW52 | X / - | 3RW5950-0GL40 |
| | 3RW55 | - / - | |
| mit Ausschnitt für HMI High-Feature | 3RW52 | X / - | 3RW5950-0GL30 |
| | 3RW55 | - / X | |
| HMI Module | | | |
| Standard | 3RW52 | X / - | 3RW5980-0HS00 |
| | 3RW55 | - / - | |
| High-Feature | 3RW52 | X / - | 3RW5980-0HF00 |
| | 3RW55 | - / X | |
| Kommunikationsmodule | | | |
| PROFINET Standard | 3RW52/55 | X / - | 3RW5980-0CS00 |
| PROFIBUS | 3RW52/55 | X / - | 3RW5980-0CP00 |
| Modbus TCP | 3RW52/55 | X / - | 3RW5980-0CT00 |

| Lüfterabdeckungen | benötigte Anzahl | Sanftstarter | optional | Artikel-Nr. |
|---|------------------|--------------|----------|---------------|
|  | 1x | 3RW5216/5217 | X | 3RW5983-0FC00 |
| | | 3RW551 | X | |
| | 2x | 3RW5226/5227 | X | 3RW5983-0FC00 |
| | | 3RW523 | X | |
| | | 3RW552/553 | X | |
| | 1x | 3RW524 | X | 3RW5984-0FC00 |
| 3RW554 | | X | | |

Bei der Auswahl eines 3-phasig gesteuerten Sanftstarters sollten immer die beiden Optionen Standard-schaltung oder $\sqrt{3}$ -Schaltung geprüft werden (siehe Auswahltabellen). Bei einer $\sqrt{3}$ -Schaltung wird der Anlaufstrom um ca. $\frac{1}{3}$ verringert. Daher kann ein kleinerer Sanftstarter ausgewählt werden.

| | |
|--|--|
|  <p>Standardschaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leichtere Verdrahtung (3 Leitungen) • Verglichen mit $\sqrt{3}$-Schaltung muss ein größerer Sanftstarter ausgewählt werden |  <p>$\sqrt{3}$-Schaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufwendigere Verdrahtung (6 Leitungen, kleinerer Leitungsquerschnitt verwendbar als bei Standardschaltung) • Stern-Dreieck leicht durch $\sqrt{3}$- Sanftstarterlösung ersetzbar aufgrund gegebener Verdrahtung • Auswahl eines kleineren Sanftstarters zu günstigem Preis möglich, da der Anlaufstrom um ca. $\frac{1}{3}$ verringert wird |
|--|--|

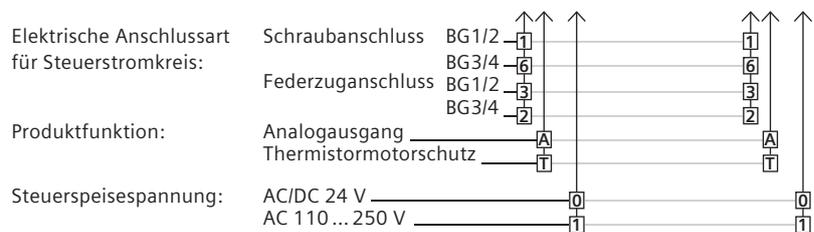
SIRIUS 3RW52

Der Sanftstarter SIRIUS 3RW52 als ideale Lösung für normale An- und Auslaufvorgänge

- 3-phasig gesteuert
- Für Antriebe von 5,5 bis 560 kW bei 400 V (maximal AC 600 V)
- Sanftan- und Sanftauslauf
- Strombegrenzung und Motorüberlastschutz
- Soft Torque (reduziert im Anlauf die mech. Belastung und verbessert den Pumpenauslauf)
- Optionale HMI Module
- Plug-in Kommunikationsmodule (PROFINET, PROFIBUS; Modbus)
- Optionale TIA Integration/HMI Module
- Moderne Hybridschalttechnik

Sanftstarter SIRIUS 3RW52 für Standardanwendungen, Class 10A, Betriebsspannung 200... 480 V

| Betriebsstrom bei 40°C in A | | Betriebsleistung für Drehstrommotor | | Baugröße | Artikel-Nr. | Artikel-Nr. |
|-----------------------------|------------|-------------------------------------|--------------|------------------------|----------------|----------------|
| Standard | $\sqrt{3}$ | kW bei 230 V | kW bei 400 V | | | |
| 13 | – | 3 | 5,5 | BG1 | 3RW5213-□□C□ 4 | – |
| 18 | – | 4 | 7,5 | BG1 | 3RW5214-□□C□ 4 | – |
| 25 | 22,5 | 5,5 | 11 | BG1 | 3RW5215-□□C□ 4 | 3RW5213-□□C□ 4 |
| 32 | 31,5 | 7,5 | 15 | BG1 | 3RW5216-□□C□ 4 | 3RW5214-□□C□ 4 |
| 38 | 43,3 | 11 | 18,5 | BG1 | 3RW5217-□□C□ 4 | 3RW5215-□□C□ 4 |
| 47 | 55,4 | 11/15 ($\sqrt{3}$) | 22 | BG2/BG1 ($\sqrt{3}$) | 3RW5224-□□C□ 4 | 3RW5216-□□C□ 4 |
| 63 | 65,8 | 18,5 | 30 | BG2/BG1 ($\sqrt{3}$) | 3RW5225-□□C□ 4 | 3RW5217-□□C□ 4 |
| 77 | – | 22 | 37 | BG2 | 3RW5226-□□C□ 4 | – |
| 93 | 81,4 | 22 | 45 | BG2 | 3RW5227-□□C□ 4 | 3RW5224-□□C□ 4 |
| 113 | 109 | 30 | 55 | BG3/BG2 ($\sqrt{3}$) | 3RW5234-□□C□ 4 | 3RW5225-□□C□ 4 |
| 143 | 133 | 37 | 75 | BG3/BG2 ($\sqrt{3}$) | 3RW5235-□□C□ 4 | 3RW5226-□□C□ 4 |
| 171 | 161 | 45 | 90 | BG3/BG2 ($\sqrt{3}$) | 3RW5236-□□C□ 4 | 3RW5227-□□C□ 4 |
| 210 | 196 | 55 | 110 | BG4/BG3 ($\sqrt{3}$) | 3RW5243-□□C□ 4 | 3RW5234-□□C□ 4 |
| 250 | 248 | 75 | 132 | BG4/BG3 ($\sqrt{3}$) | 3RW5244-□□C□ 4 | 3RW5235-□□C□ 4 |
| 315 | 296 | 90 | 160 | BG4/BG3 ($\sqrt{3}$) | 3RW5245-□□C□ 4 | 3RW5236-□□C□ 4 |
| 370 | 364 | 110 | 200 | BG4 | 3RW5246-□□C□ 4 | 3RW5243-□□C□ 4 |
| 470 | 433 | 132 | 250 | BG4 | 3RW5247-□□C□ 4 | 3RW5244-□□C□ 4 |
| 570 | 546 | 160 | 315 | BG4 | 3RW5248-□□C□ 4 | 3RW5245-□□C□ 4 |
| – | 641 | 200 | 355 | BG4 | – | 3RW5246-□□C□ 4 |
| – | 814 | 250 | 400 | BG4 | – | 3RW5247-□□C□ 4 |
| – | 987 | 315 | 560 | BG4 | – | 3RW5248-□□C□ 4 |



| Einbaumaße B x H x T in mm | | 3RW521. | 3RW522., 3RW523. | 3RW524. |
|----------------------------|--|-----------------|------------------|-----------------|
| Schraubbefestigung | | 170 x 275 x 152 | 185 x 306 x 203 | 210 x 393 x 203 |

Folgende Varianten sind ebenso lieferbar: für Bemessungsbetriebsspannung 200... 600 V
 Die Auslegung der Sanftstarter 3RW sollte immer über den benötigten Bemessungsbetriebsstrom des Motors erfolgen. Die in den Auswahl- und Bestelldaten angegebenen Motorleistungen sind grobe Richtwerte und für einfache Anlaufverhältnisse (CLASS 10) ausgelegt. Für andere Anlaufverhältnisse empfehlen wir das Simulation Tool for Soft Starters (STS).

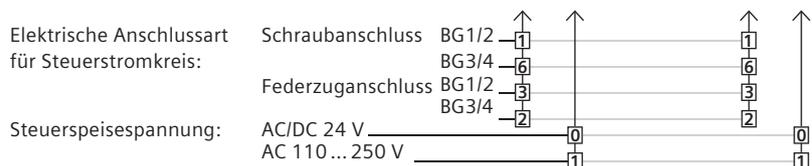
SIRIUS 3RW55

Der Sanftstarter SIRIUS 3RW55 als perfekte Lösung für schwierige An- und Auslaufvorgänge

- 3-phasig gesteuert
- Für Antriebe von 5,5 bis 560 kW (in Kürze bis 1200 kW) bei 400 V (in Netzen bis 690 V einsetzbar)
- Sanftan- und Sanftauslauf
- Strombegrenzung und Motorüberlastschutz
- Pumpenauslauf und Drehmomentregelung
- Plug-in Kommunikationsmodule (PROFINET, PROFIBUS; Modbus)
- Autoparametrierung
- Abnehmbares HMI Modul mit Farbdisplay und Slot für Micro-SD-Speicherkarte
- Optionale TIA Portal Integration
- Moderne Hybridschalttechnik

Sanftstarter für schwierige An- und Auslaufvorgänge SIRIUS 3RW55, Class 10E, Betriebsspannung 200... 480 V

| Betriebsstrom bei 40°C in A | | Betriebsleistung für Drehstrommotor | | Baugröße | Artikel-Nr. | |
|-----------------------------|------------|-------------------------------------|--------------|------------------------|-------------------|-----------------------|
| Standard | $\sqrt{3}$ | kW bei 230 V | kW bei 400 V | | Standardschaltung | $\sqrt{3}$ -Schaltung |
| 13 | – | 3 | 5,5 | BG1 | 3RW5513-□ HA□ 4 | – |
| 18 | – | 4 | 7,5 | BG1 | 3RW5514-□ HA□ 4 | – |
| 25 | 22,5 | 5,5 | 11 | BG1 | 3RW5515-□ HA□ 4 | 3RW5513-□ HA□ 4 |
| 32 | 31,5 | 7,5 | 15 | BG1 | 3RW5516-□ HA□ 4 | 3RW5514-□ HA□ 4 |
| 38 | 43,3 | 11 | 18,5 | BG1 | 3RW5517-□ HA□ 4 | 3RW5515-□ HA□ 4 |
| 47 | 55,4 | 11/15 ($\sqrt{3}$) | 22 | BG2/BG1 ($\sqrt{3}$) | 3RW5524-□ HA□ 4 | 3RW5516-□ HA□ 4 |
| 63 | 65,8 | 18,5 | 30 | BG2/BG1 ($\sqrt{3}$) | 3RW5525-□ HA□ 4 | 3RW5517-□ HA□ 4 |
| 77 | – | 22 | 37 | BG2 | 3RW5526-□ HA□ 4 | – |
| 93 | 81,4 | 22 | 45 | BG2 | 3RW5527-□ HA□ 4 | 3RW5524-□ HA□ 4 |
| 113 | 109 | 30 | 55 | BG3/BG2 ($\sqrt{3}$) | 3RW5534-□ HA□ 4 | 3RW5525-□ HA□ 4 |
| 143 | 133 | 37 | 75 | BG3/BG2 ($\sqrt{3}$) | 3RW5535-□ HA□ 4 | 3RW5526-□ HA□ 4 |
| 171 | 161 | 45 | 90 | BG3/BG2 ($\sqrt{3}$) | 3RW5536-□ HA□ 4 | 3RW5527-□ HA□ 4 |
| 210 | 196 | 55 | 110 | BG4/BG3 ($\sqrt{3}$) | 3RW5543-□ HA□ 4 | 3RW5534-□ HA□ 4 |
| 250 | 248 | 75 | 132 | BG4/BG3 ($\sqrt{3}$) | 3RW5544-□ HA□ 4 | 3RW5535-□ HA□ 4 |
| 315 | 296 | 90 | 160 | BG4/BG3 ($\sqrt{3}$) | 3RW5545-□ HA□ 4 | 3RW5536-□ HA□ 4 |
| 370 | 364 | 110 | 200 | BG4 | 3RW5546-□ HA□ 4 | 3RW5543-□ HA□ 4 |
| 470 | 433 | 132 | 250 | BG4 | 3RW5547-□ HA□ 4 | 3RW5544-□ HA□ 4 |
| 570 | 546 | 160 | 315 | BG4 | 3RW5548-□ HA□ 4 | 3RW5545-□ HA□ 4 |
| – | 641 | 200 | 355 | BG4 | – | 3RW5546-□ HA□ 4 |
| – | 814 | 250 | 400 | BG4 | – | 3RW5547-□ HA□ 4 |
| – | 987 | 315 | 560 | BG4 | – | 3RW5548-□ HA□ 4 |



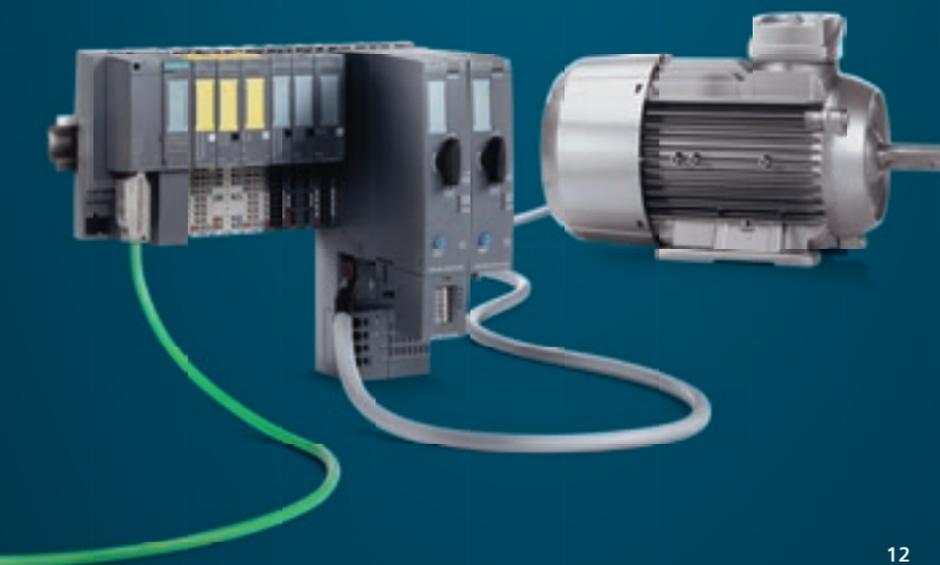
| Einbaumaße B x H x T in mm | | 3RW551. | 3RW552., 3RW553. | 3RW554. |
|----------------------------|--|-----------------|------------------|-----------------|
| Schraubbefestigung | | 170 x 275 x 152 | 185 x 306 x 203 | 210 x 393 x 203 |

Folgende Varianten sind ebenso lieferbar: für Bemessungsbetriebsspannung 200... 600 V (3RW551) und 200... 690 V (3RW552, 3RW553 und 3RW554)
 Die Auslegung der Sanftstarter 3RW sollte immer über den benötigten Bemessungsbetriebsstrom des Motors erfolgen. Die in den Auswahl- und Bestelldaten angegebenen Motorleistungen sind grobe Richtwerte und für einfache Anlaufverhältnisse (CLASS 10) ausgelegt. Für andere Anlaufverhältnisse empfehlen wir das Simulation Tool for Soft Starters (STS).



Motorstarter 3RM1 und ET 200SP

Beim Starten eines oder auch mehrerer Motoren sind die Gegebenheiten vor Ort und die Anforderungen durch die Applikation ganz unterschiedlich, daher bietet Siemens auch noch andere Lösungen, um Motoren mithilfe moderner Hybridschalttechnik und der damit verbundenen Vorteile zu starten: Motorstarter 3RM1, wenn der Platz knapp ist, oder die Motorstarter ET 200SP für eine aktive Kommunikation mit der Steuerung trotz beschränkter Platzverhältnisse.



Wählen Sie aus, welche Lösung am besten passt.



Beide Starter sind als Direktstarter und Wendestarter bestellbar.



Entscheiden Sie sich für die Federzug- oder Schraubanschlusstechnik.



Auch Sicherheitsapplikationen sind kein Problem, da beide Starter auch als Failsafe-Variante verfügbar sind.



Motorstarter 3RM1

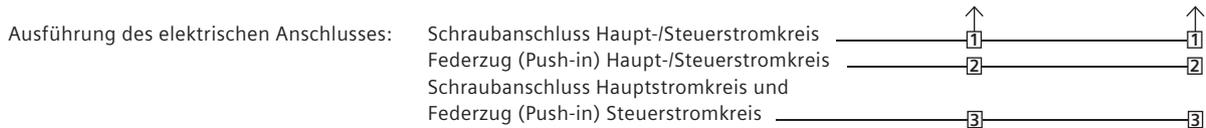
Wenn jeder Millimeter im Schaltschrank zählt, sind die 3RM1 Motorstarter mit Hybridschaltechnik die perfekte Lösung zum Starten von Motoren bis 3 kW (bei 400 V).



- Nur 22,5 mm Baubreite
- Relaiskontakte, Leistungshalbleiter und elektronisches Überlastrelais (Überlastschutz) in einem Gerät
- Als Direkt- und Wendestarter verfügbar
- Varianten mit sicherheitsgerichtetem Abschalten bis SIL3/PL e
- 3-Phasen-Einspeisesystem für einfache, zeitsparende und sichere Einspeisung von zwei oder mehreren Motorstartern
- Weiteinstellbereich für Variantenreduzierung
- Gruppenaufbau auf kleinstem Raum möglich
- Austauschbare Klemmen (Schraub- und Federzugtechnik)
- Moderne Hybridschaltechnik

Motorstarter als Direkt- oder Wendestarter, mit/ ohne Failsafe, Abmessungen in mm (B x H x T) 22,5 x 100 x 141,6

| Betriebsleistung für Drehstrommotor bei 400 V in kW | Einstellbarer Ansprechwert Strom des stromabhängigen Überlastauslösers in A | Steuerspeisespannung in V | | Artikel-Nr. | |
|---|---|---------------------------|--------------------|--------------------|-------------------|
| | | bei DC | bei AC, 50 / 60 Hz | Direktstarter 3RM1 | Wendestarter 3RM1 |
| 0...0,12 | 0,1...0,5 | 24 | – | 3RM1001-□ AA04 | 3RM1201-□ AA04 |
| 0,09...0,75 | 0,4...2 | 24 | – | 3RM1002-□ AA04 | 3RM1202-□ AA04 |
| 0,55...3 | 1,6...7 | 24 | – | 3RM1007-□ AA04 | 3RM1207-□ AA04 |
| 0...0,12 | 0,1...0,5 | 110 | 110...230 | 3RM1001-□ AA14 | 3RM1201-□ AA14 |
| 0,09...0,75 | 0,4...2 | 110 | 110...230 | 3RM1002-□ AA14 | 3RM1202-□ AA14 |
| 0,55...3 | 1,6...7 | 110 | 110...230 | 3RM1007-□ AA14 | 3RM1207-□ AA14 |
| Failsafe | | | | | |
| 0...0,12 | 0,1...0,5 | 24 | – | 3RM1101-□ AA04 | 3RM1301-□ AA04 |
| 0,09...0,75 | 0,4...2 | 24 | – | 3RM1102-□ AA04 | 3RM1302-□ AA04 |
| 0,55...3 | 1,6...7 | 24 | – | 3RM1107-□ AA04 | 3RM1307-□ AA04 |
| 0...0,12 | 0,1...0,5 | 110 | 110...230 | 3RM1101-□ AA14 | 3RM1301-□ AA14 |
| 0,09...0,75 | 0,4...2 | 110 | 110...230 | 3RM1102-□ AA14 | 3RM1302-□ AA14 |
| 0,55...3 | 1,6...7 | 110 | 110...230 | 3RM1107-□ AA14 | 3RM1307-□ AA14 |



Optionales Zubehör für den Motorstarter 3RM1

| Ausführung | Artikel-Nr. |
|---|---------------|
| Geräteverbinder für 3RM1, DC 24 V | 3ZY1212-2EA00 |
| Geräteabschlussverbinder für 3RM1, DC 24 V | 3ZY1212-2FA00 |
| 3-Phasen-Einspeisesystem für 3RM1 mit Schraubanschluss | |
| 3-Phasen-Einspeiseklemme | 3RM1920-1AA |
| 3-Phasen-Sammelschiene für 2 Motorstarter | 3RM1910-1AA |
| 3-Phasen-Sammelschiene für 3 Motorstarter | 3RM1910-1BA |
| 3-Phasen-Sammelschiene für 5 Motorstarter | 3RM1910-1DA |
| Abdeckkappe für 3 Anschlussfahnen der 3-Phasen-Sammelschienen | 3RM1910-6AA |

Motorstarter ET 200SP

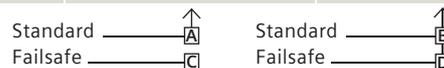
Der Motorstarter SIMATIC ET 200SP mit Safety- und Standardfunktion macht das dezentrale Peripherie-System jetzt komplett. Die kompakten Module zum Schalten und Schützen 1- und 3-phasiger Lasten bis 5,5 kW sind in vier Weiteinstellbereichen verfügbar. Mit der Übertragung von Stromwerten und weiteren Diagnosemeldungen bieten sie vielfältige Möglichkeiten zur Anlagenüberwachung.

- Nur 30 mm Modulbaubreite
- Steuern, Schalten, Starten und Überwachen im ET 200SP System
- Integrierter Kurzschluss- und Überlastschutz
- Schnelle Wartung durch automatischen Parameterupload
- Umfangreiche Analyse- und Diagnosedaten, Alarmstatusanzeigen
- Energiemanagementfunktionen (Stromauswertungen für eine energieeffiziente Anlage)
- Federzuganschluss (Push-in)
- Werkzeuglose Anschlussstechnik
- Eine Bestelleinheit besteht immer aus einem Motorstarter und einem Base Unit
- Haupt- und Versorgungsspannung nur einmal anschließen, d.h.: aneinandergereihte Module werden automatisch verbunden
- Ziehen/Stecken unter Spannung und bei laufender ET 200SP Station möglich
- Moderne Hybridschalttechnik



Motorstarter ET 200SP, Abmessungen in mm (B x H x T) 30 x 142 x 150

| Strombelastbarkeit bei Anlauf max. in A | einstellbarer Ansprechwert Strom des stromabhängigen Überlastauslösers in A | Artikel-Nr. | |
|---|---|---------------------|---------------------|
| | | Direktstarter | Wendestarter |
| 10 | 0,3...1 | 3RK1308-0□ B00-OCPO | 3RK1308-0□ B00-OCPO |
| 30 | 0,9...3 | 3RK1308-0□ C00-OCPO | 3RK1308-0□ C00-OCPO |
| 90 | 2,8...9 | 3RK1308-0□ D00-OCPO | 3RK1308-0□ D00-OCPO |
| 100 | 4...12 | 3RK1308-0□ E00-OCPO | 3RK1308-0□ E00-OCPO |



Base Units, Betriebsspannung Bemessungswert maximal 500 V, Abmessungen in mm (B x H x T) 30 x 215 x 75

| Ausführung | Betriebsspannung der AC-Einspeisung in V | Versorgungsspannung der DC-Einspeisung in V | Artikel-Nr. |
|---|--|---|--------------------|
| für AC/DC-Einspeisung | 500 | 24 | 3RK1908-0AP00-0APO |
| für AC-Einspeisung | 500 | – | 3RK1908-0AP00-0CPO |
| für DC-Einspeisung | – | 24 | 3RK1908-0AP00-0BPO |
| ohne Einspeisung | – | – | 3RK1908-0AP00-0DPO |
| mit AC-Einspeisung, mit F-DI für fehlersichere Motorstarter | 500 | – | 3RK1908-0AP00-0EPO |
| ohne Einspeisung, mit F-DI für fehlersichere Motorstarter | – | – | 3RK1908-0AP00-0FPO |

Optionales Zubehör

| Ausführung | Artikel-Nr. |
|---|--------------------|
| Control Modul 3DI/LC (Push-in-Klemme, Speisespannung bei DC-Bemessungswert 20,4...28,8 V), Abmessungen in mm (B x H x T) 30 x 54,5 x 42,3 | 3RK1908-1AA00-0BPO |
| Lüfter (bereits inkl. bei 12 A) | 3RW4928-8VB00 |
| Mechanische Zusatzbefestigung, Beutel mit 5 St. | 3RK1908-1EA00-1BPO |
| Abdeckung Base Unit zum Schutz von Leerplätzen, 30 mm | 3RK1908-1CA00-0BPO |

Herausgeber
Siemens AG 2019

Digital Factory
Postfach 23 55
90713 Fürth
Deutschland

Artikel-Nr.: DFCP-B10233-00
Dispo 18101
WS 021910.0
Gedruckt in Deutschland
© Siemens AG 2019

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Informationen in dieser Broschüre enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Alle Erzeugnisbezeichnungen können Marken oder Erzeugnisnamen der Siemens AG oder anderer, zuliefernder Unternehmen sein, deren Benutzung durch Dritte für deren Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.

Security-Hinweise

Siemens bietet Produkte und Lösungen mit Industrial Security-Funktionen an, die den sicheren Betrieb von Anlagen, Systemen, Maschinen und Netzwerken unterstützen.

Um Anlagen, Systeme, Maschinen und Netzwerke gegen Cyber-Bedrohungen zu sichern, ist es erforderlich, ein ganzheitliches Industrial Security-Konzept zu implementieren (und kontinuierlich aufrechtzuerhalten), das dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Die Produkte und Lösungen von Siemens formen einen Bestandteil eines solchen Konzepts.

Die Kunden sind dafür verantwortlich, unbefugten Zugriff auf ihre Anlagen, Systeme, Maschinen und Netzwerke zu verhindern. Diese Systeme, Maschinen und Komponenten sollten nur mit dem Unternehmensnetzwerk oder dem Internet verbunden werden, wenn und soweit dies notwendig ist und nur wenn entsprechende Schutzmaßnahmen (z.B. Firewalls und/oder Netzwerksegmentierung) ergriffen wurden.

Weiterführende Informationen zu möglichen Schutzmaßnahmen im Bereich Industrial Security finden Sie unter <https://www.siemens.com/industrialsecurity>

Die Produkte und Lösungen von Siemens werden ständig weiterentwickelt, um sie noch sicherer zu machen. Siemens empfiehlt ausdrücklich, Produkt-Updates anzuwenden, sobald sie zur Verfügung stehen und immer nur die aktuellen Produktversionen zu verwenden. Die Verwendung veralteter oder nicht mehr unterstützter Versionen kann das Risiko von Cyber-Bedrohungen erhöhen.

Um stets über Produkt-Updates informiert zu sein, abonnieren Sie den Siemens Industrial Security RSS Feed unter <https://www.siemens.com/industrialsecurity>